

Droste-Hülshoff, Annette von: Geplagt (1860)

- 1 Weh dem Knaben, der zwei Herrinnen hat!
- 2 Verloren ist er, verloren!
- 3 Ruft die Stimme und ruft sie dort:
- 4 „komm, binde mir die Sandalen!
- 5 Gib den Schleier; — nun eile fort,
- 6 Vom Markte Narde zu holen!“
- 7 Durch die Menge irrt er umher
- 8 Wie ein armer verscheuchter Vogel,
- 9 Wie ein armes zerrissnes Gewand,
- 10 Geflickt von tausend Händen.
- 11 Wehe dem Knaben, der zwei Herrinnen hat!
- 12 Verloren ist er, verloren!

(Textopus: Geplagt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8532>)